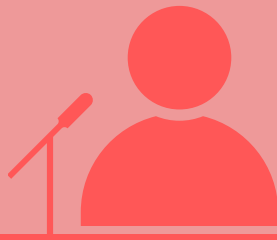


GESCHICHTSDIDAKTISCHES KOLLOQUIUM DER PH LUDWIGSBURG

Sommersemester 2026, Raum 8A.003, 16–18:00 Uhr



Mittwoch, 06. Mai

**Dr. Susanne Sachenbacher
(Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt)**

„Mehr als gute Rückmeldungen“ – Was Unterrichtsbeobachtungen über Fortbildungen verraten (und was nicht)

Mittwoch, 13. Mai

Dr. Viola Schrader (Universität Münster, online)

Schüler*innen schreiben Geschichte?! Zur Diagnose historischen Denkens in Lernendertexten – und wie der Geschichtsunterricht damit umgehen kann

Mittwoch, 20. Mai

Dr. Charlotte Husemann (Universität Potsdam)

Schüler*innen beschreiben und erklären Geschichte – Fachliche Sprachhandlungsfähigkeit zwischen didaktischer Operationalisierung und praktischer Realisierung

Mittwoch, 10. Juni

Emma Krehl (PH Ludwigsburg)

Mentoring in Praxisphasen – Geschichtsdidaktische Perspektiven von Lehrkräften, die angehende Geschichtslehrer*innen in Schulpraxisphasen begleiten und beraten

Mittwoch, 17. Juni

Dr. Martin Nitsche (Fachhochschule Nordwestschweiz)

Der Beitrag historischen Denkens zur politischen Onlinepartizipation

Mittwoch, 24. Juni

Prof. Dr. Christiane Bertram (Universität Tübingen)

Wie gut können Schüler*innen historisch denken? Empirische Verankerung von Bildungsstandards im Fach Geschichte

Mittwoch, 08. Juli

Cathérine Achberger-Pfauth (PH Ludwigsburg)

(Selbst-)Professionalisierung von Geschichtslehrkräften im Kontext von Gedenkstättenfahrten – Eine Studie zu historischem Lernen und Reflexivität an außerschulischen Lernorten

Mittwoch, 22. Juli

Dr. Jan-Christian Wilkening (Universität zu Köln)

Teilhabe an geschichtsdidaktischer Forschung – Chancen, Grenzen und Potenziale

Veranstalter:
Institut für Sozialwissenschaften, Abteilung Geschichte

Kontakt:
Prof. Dr. Mario Resch
mario.resch@ph-ludwigsburg.de



Pädagogische Hochschule
Ludwigsburg
University of Education